



Direktion für Inneres und Justiz
Amt für Gemeinden und Raumordnung
Abteilung Orts- und Regionalplanung

Nydegasse 11/13
3011 Bern
+41 31 633 73 20
info.agr@be.ch
www.be.ch/agr

Beatrice Aebi
+41 31 633 73 20
e-Plan@be.ch

Amt für Gemeinden und Raumordnung, Nydegasse 11/13, 3011 Bern

An alle Gemeinden im Kanton Bern

G.-Nr.: 2019.JGK.4582

Bern, im Dezember 2025

ePlan - Elektronisches Planerlassverfahren im Kanton Bern, Zwischenbericht Dezember 2025

Sehr geehrte Damen und Herren

Die umfangreichen und intensiven Entwicklungsarbeiten an unserer Plattform mit sehr vielen Beteiligten stehen kurz vor dem Abschluss. Letzte funktionale Präzisierungen, Ergänzungen und Bereinigungen in den Prozessen und der Applikation wurden erfolgreich durchgeführt und getestet.

Im letzten halben Jahr wickelten die Testgemeinden auf der Testumgebung zusammen mit der Abteilung Orts- und Regionalplanung, dem Amt für Geoinformation und den Applikationsentwicklern zahlreiche Testgeschäfte ab: Konvertierung ins neue Datenmodell und Überführung des Datensatzes auf ePlan, Teilrevision Zonenplan / Baureglement, Genehmigung mit Teilrechtskraft oder Waldfeststellung, sich überholende Geschäfte etc. Fehlfunktionen wurden behoben, wo nötig, wurden das Datenmodell und / oder die Applikation angepasst oder Schnittstellen gebaut. Viel Sorgfalt widmeten wir im Austausch mit den Testgemeinden auch dem Symbolkatalog und den komplett neu aufgebauten Handbüchern; sie werden im ersten Quartal auf der Internetseite publiziert. Schliesslich wird die Webseite in den nächsten Monaten ausgebaut und mit weiteren Materialien, u.a. einer Liste häufig gestellter Fragen (FAQ), ergänzt.

Nun startet der letzte Abschnitt der Testphase, der «Pre-Release». Ab 2026 werden die Testgemeinden Thun und Burgdorf sowie einige «Business Cases», d.h. Gemeinden, deren Nutzungsplandaten jetzt schon für eine baldige Überführung bereit sind, die Vorbereitungsarbeiten zur Überführung beginnen. Das kommende Jahr steht also im Zeichen der letzten Funktionstests, der Erarbeitung umsetzungsorientierter Rahmenbedingungen und der abschliessenden Bestätigung, dass die seit langem vorbereitete digitale Abwicklung der Planerlassverfahren in der produktiven Umgebung tatsächlich funktioniert, so dass sie ab 2027 bei allen Gemeinden implementiert werden kann und ab dann für den Betrieb zur Verfügung steht.

Die Applikation ePlan wird nicht mit einem «big bang» auf einen Schlag allen Gemeinden zur Verfügung gestellt. Vielmehr ist die Umstellung des analogen auf das digitale Planerlassverfahren in ePlan ein mehrjähriger Prozess, im Laufe dessen Sie Ihre Nutzungspläne individuell und in engem Austausch mit uns überführen werden. Dieser Prozess fordert nicht nur Sie in der Vorbereitung, sondern auch uns in der Begleitung inkl. der materiellen Prüfung Ihrer Pläne.

Die Anleitung zur Überführung mit dem anzunehmenden Vorbereitungsaufwand, Terminplan und Budgetrahmen haben wir Ihnen mit dem Zwischenbericht vom Juli 2025 zugestellt. Im Januar 2026 werden wir

nach 2024 eine zweite Umfrage bei Ihren Datentreuhand-Unternehmungen durchführen, um zu präzisieren, wann genau in den nächsten Semestern Ihre Daten zur Überführung bereit sein können.

Wir werden uns auf Basis dieser Umfrage mit Ihnen in Verbindung setzen, um die Detailplanung für die Vorbereitung vorzunehmen inkl. allfälliger vorgängiger Prüfschritte (siehe Anleitung), um die Vereinbarungen abzuschliessen und die Schulungs- und Informationsveranstaltungen zu koordinieren.

Ein wesentlicher Punkt bei der Vorbereitung ist die Erhebung und Festsetzung der Landwirtschaftszonen. Der Bund verlangt dies flächendeckend von allen Kantonen, allerdings gibt es (noch) keinen verbindlichen Termin. Wir empfehlen Ihnen, dies nach Möglichkeit im vereinfachten Verfahren gemäss Art. T4-2 BauG (technische Änderung) gleichzeitig mit der Überführung umzusetzen. Sollte dies nicht möglich sein, so ist auch eine spätere Erfassung und Festsetzung möglich, allerdings im ordentlichen Verfahren.

Wir danken allen Projektbeteiligten herzlich, die mit hohem Engagement an unserem anspruchsvollen Projekt mitarbeiten.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Amt für Gemeinden und Raumordnung

Amt für Gemeinden und Raumordnung
Abteilung Orts- und Regionalplanung

Daniel Wachter
Amtsvorsteher

Beatrice Aebi
Vorsteherin Abt. O+R, Gesamtprojektleitung

Zur Kenntnis

- Verband Bernischer Gemeinden VBG vbg@recht-governance.ch
- FSU Sektion Mittelland info.mittelland@f-s-u.ch
- Geosuisse Sektion Bern info@geosuisse.ch